

# Datenschutzerklärung für Mitglieder und sonstige Mitwirkende

**Zu dieser Information sind wir gesetzlich verpflichtet. Wir bitten um Verständnis. Mit diesem Text, dessen Inhalt uns im wesentlichen vorgeschrieben ist, soll nicht ausgedrückt werden, dass wir im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten bei Umino eine besondere Datenschutzproblematik sehen!**

Verantwortliche Stelle und verantwortliche Person:

Umino - Unterstützung für Menschen in Not  
Gemeinnütziger Verein  
Ottenöd 5  
94496 Ortenburg  
Deutschland  
E-Mail: [info@umino.org](mailto:info@umino.org)  
Erster Vorsitzender: Stefan Weigel

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie als angehendes Mitglied, Mitglied (ordentliches Mitglied oder Fördermitglied), ehemaliges Mitglied oder sonstige mitwirkende Person bei Umino über die Art, den Umfang und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit Ihrer Mitgliedschaft/Mitwirkung bei Umino verarbeitet werden. Dies geschieht nach Maßgabe der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Bei der ersten Kontaktaufnahme, wenn Sie ein Interesse an einer möglichen Mitgliedschaft oder sonstigen Mitwirkung bei Umino zeigen, fallen in der Regel personenbezogene Daten an. Dazu gehören in der Regel Ihr Name und Kontaktdaten, wie beispielsweise Telefonnummer oder E-Mail-Adresse. Möglicherweise teilen Sie uns weitere Informationen über Ihre Person mit, die in Hinblick auf eine Mitgliedschaft, Tätigkeit oder Zusammenarbeit mit Umino wissenswert sind. Dabei kann es sich bei-

spielsweise um bestimmte Interessen, Qualifikationen, Erfahrungen und dergleichen handeln. Wir notieren diese Daten in dieser Phase informell und unstrukturiert, in Form von handschriftlichen Notizen oder in Form eines virtuellen, elektronischen „Notizzettels“ auf dem PC. Da es sich hierbei um eine Vertragsanbahnung handelt, ist die Verarbeitung dieser Daten bei Umino rechtmäßig gemäß Art. 6 (1) b DSGVO.

Falls Sie einen Aufnahmeantrag zur Aufnahme als ordentliches Mitglied oder als Fördermitglied stellen, enthält dieser folgende Daten: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer und, im Falle einer Fördermitgliedschaft, die Höhe des Förderbeitrags. Mit der Aufnahme des Mitglieds werden die vorgenannten Daten in die Mitgliederliste eingetragen. Der Aufnahmeantrag wird in der Mitgliederakte abgelegt. Gegebenenfalls werden zusätzlich gegebene Informationen in der Mitgliederakte abgelegt. Unmittelbar nach der Übertragung der Daten in die Mitgliederliste und Mitgliederakte werden alle informellen Aufzeichnungen aus der ersten Kontaktphase gelöscht bzw. vernichtet.

Auch wenn Sie kein Mitglied von Umino werden, aber bei Umino für eine nicht unwesentliche Zeit oder wiederkehrend mitwirken, zum Beispiel projektbezogen als ungebundene Helferin oder Unterstützerin oder ungebundener Helfer oder Unterstützer, kann diese Zusammenarbeit die Verarbeitung personenbezogener Daten von Ihnen bei Umino erforderlich machen. Wir behandeln diese Daten dann soweit möglich analog zum Umgang mit Mitgliederdaten.

Im weiteren Verlauf der Mitgliedschaft oder sonstigen Zusammenarbeit aktualisieren wir die Mitgliederliste bei Änderungen und Neuerungen der darin gespeicherten Daten und wir ergänzen, korrigieren oder ersetzen die in der Mitgliederakte abgelegten Dokumente. Neben den bereits bei der Mitgliedsaufnahme erfassten Daten, werden insbesondere zusätzliche personenbezogene Daten und Dokumente in der Mitgliederakte abgelegt, die für die Vereinsarbeit erforderlich sind. Dazu gehören insbesondere Qualifikationsnachweise, Belehrungsnachweise oder Zertifikate oder Aufzeichnungen über Vorgänge, zu deren Dokumentation wir verpflichtet sind, zum Beispiel Unfallberichte oder dergleichen, oder auch Sachverhalte oder Dokumente, für die ein gesellschaftliches oder in Zusammenhang mit der Vereinsarbeit besonderes Interesse der Erinnerung besteht, zum Beispiel Ehrungen oder Auszeichnungen im Zusammenhang mit der Vereinstätigkeit. Im Zuge der laufenden Dokumentation der Aktivitäten des Vereins verarbeiten wir gegebenenfalls auch personenbezogene Daten, beispielsweise Namen und Fotos von Personen, in unserem

Vereinstagebuch oder in Berichten über die Vereinsarbeit. Dies gilt sinngemäß auch für personenbezogene Daten von sonstigen Mitwirkenden, die keine Mitglieder sind.

Im Falle von Fördermitgliedern erhalten wir die Zahlungen der Förderbeiträge über einen Zahlungsdienstleister bzw. ein Geldinstitut. Hierüber erhalten wir vom Zahlungsdienstleister Kontoauszüge. Diese enthalten personenbezogene Daten des Absenders der Zahlungen (Name, Bankverbindung und manchmal personenbezogene Daten, die der Absender in den Überweisungstext schreibt.) Wir bewahren die Kontoauszüge als gespeicherte Datei in unserem PC-System und/oder als Ausdruck in unserem Buchhaltungsordner auf. Hierzu sind wir gesetzlich verpflichtet.

Eine Weitergabe von Mitgliederdaten kann erforderlich sein, wenn wir über Umino für das Mitglied eine Versicherung abschließen. In dem Fall werden die Stammdaten an den Versicherungsträger übermittelt. Konkret ist dies derzeit die Verwaltungsberufsgenossenschaft. Im Rahmen einer behördlichen Prüfung des Vereins, zum Beispiel durch das Finanzamt, sind wir eventuell verpflichtet Nachweise vorzulegen, die personenbezogene Daten enthalten.

Eine Weitergabe oder Veröffentlichung von personenbezogenen Daten, insbesondere Name und Foto, zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit in gedruckten und elektronischen Veröffentlichungen des Vereins nehmen wir nur vor, wenn Sie uns hierzu Ihre Zustimmung erteilt haben.

Die Verarbeitung der genannten personenbezogenen Daten ist rechtmäßig, weil dies für die Mitgliedsbeziehung oder Mitwirkung bei Umino zwingend ist (Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist) [Art. 6 (1) b DSGVO] oder weil wir mit der Verarbeitung eine rechtliche Verpflichtung erfüllen [Art. 6 (1) c DSGVO] oder weil der Verein ein berechtigtes Interesse hat [Art. 6 (1) f DSGVO]. Außerdem ist die Rechtmäßigkeit gegeben, wenn Sie uns Ihre Zustimmung erteilt haben.

Gemäß DSGVO haben Sie das Recht, über die bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten, Auskunft anzufordern und eine Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund des unsererseits erklärten berechtigten Interesses zu widersprechen.

Eine erteilte Zustimmung können Sie jederzeit widerrufen. Hierzu genügt eine einfache Mitteilung. Wenn Sie Ihre Zustimmung widerrufen, bleibt die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs unberührt.

Wir löschen die personenbezogenen Daten, wenn die rechtmäßigen Gründe für deren Verarbeitung weggefallen sind. In Hinblick auf die Löschung ist zu beachten, dass gesetzliche Aufbewahrungsfristen dem entgegen stehen und bis zum Ablauf der jeweiligen Frist nicht nur gemäß Art. 6 (1) c DSGVO einen Verarbeitungsgrund sondern auch eine gesetzliche Pflicht des Vereins zur Vorhaltung dieser Daten darstellen. Die gesetzliche Aufbewahrungsfrist beträgt 10 Jahre für Buchhaltungsunterlagen, also Belege, Kontoauszüge, Jahresabschlüsse, Tätigkeitsberichte und die dazu gehörigen Informationen. Für alle anderen die Vereinsarbeit betreffenden Unterlagen beträgt die gesetzliche Aufbewahrungsfrist 6 Jahre.

Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen. Hierzu wenden Sie sich bitte an das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte jederzeit an den Vereinsvorstand.